

DAAS – Deutscher Arbeitskreis für Analytische Spektroskopie in der Fachgruppe Analytische Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Bericht über die Aktivitäten des DAAS im Jahr 2022

Allgemeines / Administratives

Der DAAS-Vorstand (Amtsperiode 2019-2022) setzt sich zusammen aus:

Ulrich Engel, Merck, Darmstadt (Verantwortlicher für das DAAS-Mentoring-Programm)

Cornel Venzago, Evonik, Hanau, Nachfolger von Heike Gleisner, Analytik Jena

Martin Wende, BASF, Ludwigshafen (Vorsitz)

Wolfgang Buscher, Universität Münster (stellv. Vorsitz, Verantwortlicher für den DAAS-Preis und Stipendienvergaben durch den DAAS)

Carsten Engelhard, Universität Siegen (Tagungen und PR-Arbeit: DAAS-Webseite, -Flyer etc., Newsletter, Veröffentlichungen)

Kerstin Leopold, Universität Ulm (Verantwortliche für den Bunsen-Kirchhoff-Preis und Tagungen)

Der Arbeitskreis DAAS hat derzeit 485 Mitglieder (Stand 1.1.2023).

Der DAAS gestaltete wieder drei Sessions (Bunsen-Kirchhoff Award Session, New Trends in Atomic and Molecular Spectroscopy Analysis – Part I & II) der **analytica conference 2022**. Die Sessions wurden von den Vorstandsmitgliedern Frau Prof. Dr. Kerstin Leopold und Herrn Prof. Dr. Carsten Engelhard organisiert und geleitet.



Prof. Leopold und Engelhard mit den Vortragenden der Bunsen-Kirchhoff Award Session (Foto: M. Wende)

Im Anschluss an die letzte Session fand die **Mitgliederversammlung** des DAAS statt. Herr Dr. Martin Wende (Vorsitz) berichtete über die Aktivitäten des DAAS im vergangenen Jahr und wies auf geplante Veranstaltungen hin. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung hatten die Vortragenden der drei DAAS-Sessions und interessierte DAAS-Mitglieder Gelegenheit, sich bei einer Nachsitzung weiter zu analytischen Themen auszutauschen.

Bunsen-Kirchhoff-Preis 2022

Der Bunsen-Kirchhoff-Preis ist mit einem Preisgeld von 3.000 Euro dotiert, dass von der Firma Analytik Jena gestiftet wird. Im Rahmen der analytica conference 2022 wurde der zweijährig ausgeschriebene Preis an Dr. Carlos Abad Andrade (BAM, Berlin) verliehen. Er wurde geehrt für seine exzellenten Entwicklungen im Bereich der *High Resolution - Continuum Source - Atomic*

Absorption Spectrometry (HR-CS-AAS). Mit seiner Arbeit zeigte er, dass auch bis dahin in der AAS schwierig zugängliche Elemente wie Bor, Chlor, Fluor oder Schwefel, quantifiziert werden können. Auch gelang es ihm, mit dieser Technik sehr genaue Isotopenanalysen durchzuführen.



Dr. Carlos Abad Andrade, Bunsen-Kirchhoff Preisträger 2022 (Foto: M. Wende)

Die Bunsen-Kirchhoff-Preisträgerin 2020, Frau PD Dr. Natalia P. Ivleva (TU München), hielt Ihren Vortrag zum Thema „Raman Microspectroscopy for Environmental Analysis“, den sie 2020 nur virtuell halten konnte, noch einmal persönlich vor interessiertem Publikum.

Mentoring-Programm des DAAS

Das Mentoring-Programm wurde nach der Coronapause fortgesetzt. Hierbei haben sehr gute, fortgeschrittene Doktorand*innen oder auch Master-Studierende die Möglichkeit, sich eventuelle zukünftige Arbeitsfelder intensiver anzuschauen. 2022 haben sich insgesamt 5 Master-Studierende einen Tag lang über die Arbeit in einem Analytiklabor in der chemischen Industrie (BASF, Evonik, Merck) informiert und mit Laborleitern und Führungskräften vor Ort diskutiert. Weitere Informationen zu diesem Programm wurden im Mitteilungsblatt 01/2018 veröffentlicht.

Laborleiter-Stammtisch

Die Laborleiter-Stammtische im Raum Frankfurt / Darmstadt / Ludwigshafen wurden 2022 mit einem Treffen in Mannheim und einem in Bensheim wieder aufgenommen. Das nächste Treffen ist für den 23.2.2023 geplant. Auch ist die Ausdehnung des DAAS-Stammtischkonzepts auf andere Regionen vorgesehen.

Konferenzen / Symposien / Seminare

Wegen der Corona-Pandemie konnte der DAAS sich nur sehr eingeschränkt an thematisch verwandten Konferenzen, Symposien oder Seminaren beteiligen. Die Unterstützungsaktivitäten für Veranstaltungen wie das Colloquium Spectroscopicum Internationale, die ANAKON, das CANAS, das Anwendertreffen Röntgenfluoreszenz- und Funkenemissionsspektrometrie an der Fachhochschule Münster, Außenstelle Steinfurt, das Anwendertreffen GD-Spektrometrie sollen möglichst bald wiederaufgenommen werden.

ICP-MS-Anwendertreffen in Leoben

Am 4.-8.9.2022 trafen sich die deutschsprachigen Anwender induktiv gekoppelter Plasma-Massenspektrometer in Leoben (Österreich) zum 28. ICP-MS Anwendertreffen und 14. Symposium massenspektrometrischer Verfahren der Elementspurenanalyse. Zahlreiche Anwender und Nachwuchsforscher trafen sich an der Montanuniversität in Leoben, um neue instrumentelle und applikative Möglichkeiten der Massenspektrometrie zu diskutieren. Der DAAS unterstützte die Organisatoren, die federführend von Prof. Dr. Johanna Irrgeher geleitet wurde. Zahlreiche DAAS-Mitglieder nahmen teil. Auch beteiligte der DAAS-Vorstand sich aktiv mit Vorträgen und in der Diskussionsrunde im Rahmen der KARRIERE LOUNGE am Anwendertreffen.

Wahlen für einen neuen DAAS-Vorstand (Amtsperiode 2023-2026)

Vielen Dank an alle Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben! Es wurden gewählt:

Prof. Dr. **Carsten Engelhard** (Vorsitz), Universität Siegen
Dr. **Stefanie Fingerhut** (stellv. Vorsitz), Merck KGaA, Darmstadt
Prof. Dr. **Jörg Feldmann**, Universität Graz, Österreich
Prof. Dr. **Uwe Karst**, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Dr. **Ann-Christin Niehoff**, Shimadzu Europa GmbH, Duisburg
Cornel Venzago, Evonik Operations GmbH, Hanau

Der alte Vorstand gratuliert herzlich! Die Übergabesitzung findet im Januar 2023 statt.

Für den Vorstand des Deutschen Arbeitskreises für Analytische Spektroskopie
Martin Wende und Wolfgang Buscher